

An
Kämmerei - 20.1 -

Genehmigung bzw. Antrag auf Genehmigung einer


überplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 100 HGO

außerplanmäßigen Aufwendung /

Auszahlung gem. § 100 HGO

überplanmäßigen / außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung gem. § 102 HGO

Antragsteller/in:

Amt: Hochbauamt	Sachbearbeiter/in: Hr. Baumann	Nst.: 1435	Datum: 05.12.2019
Die Voraussetzungen des § 100 bzw. 102 HGO sind gegeben.			Unterschrift  Amtsleiter/in

Kostenträger Code: 0101100300 652014001	Sachkonto Nummer: 0536010 Feuerwache Gießen	in Höhe von EUR 94.000 €
--	--	-----------------------------

DECKUNGSVORSCHLAG (evtl. auf gesondertem Blatt fortsetzen)

Kostenträger Code/ Invest.-Nr.	Sachkonto Nummer:	in Höhe von EUR
232009005 KT 0101130200	Erwerb von Grundstücken und Landstraßen	50.000 €
672012012 KT 1374010300	Bauliche Anlagen Friedhöfe 0509010	24.000 €
672013001 KT 1374010300	Ausstattungsgegenstände Friedhöfe 0840010	10.000 €
702009011 KT 010110400	Beschaffung von Maschinen und Geräte 0800110	10.000 €

Begründung für die Beschaffung von zusätzlichen 6 Bürocontainern auf dem Gelände der Hauptfeuerwache

Im Haushaltsjahr 2019 wurden dem Amt 37 weitere Stellen im Bereich des vorbeugenden Brandschutz und der Einsatzplanung genehmigt.

Der vorhandene Büroarbeitsplatzbereich ist, lt. Aussage des Fachamtes, in der Feuerwache bei Weitem erschöpft. Eine maximale Raumausnutzung für sämtliche Büroarbeitsplätze wurde bereits erreicht. Alle Büroflächen werden derzeit mit zwei bzw. drei Personen durchgehend im Schichtwechsel belegt, weitere Räumlichkeiten stehen nicht zur Verfügung. Die Beschaffung von mehr Arbeitsraum ist daher unabweisbar und war zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung für 2019 unvorhersehbar.

Der Bezug des Gefahrenabwehrzentrums ist für das erste oder zweite Quartal 2022 geplant. Es ist nicht zu verantworten, dass die Mitarbeiter aufgrund von Platzmangel für 2 Jahre ihre Arbeit nicht verrichten können.

Nach dem Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG) §1, Abs. 1 und 3 ist die Gemeinde verantwortlich für den Brandschutz und die allgemeine Hilfe. Dafür ist eine den örtlichen Erfordernissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, diese mit den notwendigen baulichen Anlagen und Einrichtungen auszustatten und zu unterhalten.

Als wirtschaftlichste Lösung zeichnet sich hier die Aufstockung der vorhandenen Containeranlage 2 um weitere 6 Bürocontainer an. Die technische Umsetzung wurde im Hochbauamt geprüft und bewertet. Es liegt ein Angebot über den Kauf der Container von rd. 84.000 € bzw. von 88.000 € als Mietpreis für 43 Monate vor. Auf Wunsch vom Amt 37 sollen die Container angeschafft werden.

Die Kostenschätzung für den Kauf der Anlagen liegt bei rund 84.000 € brutto.

Für die neuen Container werden für Beleuchtung und Heizung Umbauarbeiten an der Elektro-Hauptverteilung notwendig, da die vorhandene Elektroversorgung der Gesamtliegenschaft bereits durch Bestandsanlagen ausgereizt ist. Weitere Leistungserhöhungen an der Liegenschaft sind nicht möglich ohne die Anschluss-Leistung der Liegenschaft zu erhöhen.

Die Kostenschätzung für die Umbauarbeiten liegt bei rund 10.000 € brutto.

Da die entsprechenden Mittel zum Kauf der Bürocontainer und der Erweiterung der Elektroversorgung weder im aktuellen Haushalt noch im Haushalt 2020 vorgesehen sind, bitten wir um die Genehmigung überplanmäßiger Mittel zur Beschaffung der dringend benötigten Bürocontainer. Nach Umzug der Berufsfeuerwehr zum GAZG stehen die Containeranlagen der Stadt Gießen frei zur Verfügung.

Für die Umsetzung der o.g. Maßnahmen werden rd. 94.000 € benötigt.

Deckungsvorschlag

Die o.g. Mittel werden in 2019 aus derzeitiger Sicht nicht anderweitig benötigt und können somit für die Beschaffung von zusätzlichen Bürocontainern auf dem Gelände der Hauptfeuerwache verwendet werden.

Entscheidung

gem. Ziff. 2.9. der „Dienstanweisung zur Ausführung des Haushalts“

<input type="checkbox"/> Amtsleiter/in	<input type="checkbox"/> Amtsleiter der Kämmerei	<input type="checkbox"/> Oberbürgermeisterin	<input checked="" type="checkbox"/> Magistrat	<input type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung
üpl. u. apl. Aufwendungen/ Auszahlungen bzw. üpl. u. apl. Verpfl.ermächtigungen				
bis 1.000,-- EUR	1.001,-- EUR bis 10.000,-- EUR	10.001,-- EUR bis 25.000,-- EUR	25.001,-- EUR bis 100.000,-- EUR	über 100.000,-- EUR und <u>soweit Deckung nicht gewährleistet ist.</u>
genehmigt, Gießen _____				
Unterschrift		Revisionsamt - 14 – zur Kenntnis		
Amtsleiter/in/Oberbürgermeisterin		Unterschrift und Datum		

(wird von 20.1 ausgefüllt)

<input type="checkbox"/> geprüft	<input type="checkbox"/> gebucht	Datum und Handzeichen
<input type="checkbox"/> Magistrats- bzw. Stadtverordnetenvorlage erstellt		
<input type="checkbox"/> über Büro der Stadtverordnetenversammlung dem Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss zur Kenntnis		